

Unbeantwortete Fragen

Gemeinsame Anfrage von GRÜNEN, FDP und ÖDP zur Ortsbeiratssitzung am 26. Juli 2022

Mit Anfrage 0612/2022 fragten unter anderen die unten stehenden Parteien „Welche Änderungen der Gefahrenabwehrverordnung wurden erwogen?“ und „Warum wurden die erwogenen Änderungen zur Vorlage nicht vorgenommen?“. Mit sieben Wochen Verspätung zur Antwortfrist bestätigte die Verwaltung die Prämisse der Anfrage, dass „über mögliche Änderungen diskutiert“ wurde, und dass entschieden wurde, „die Vorlage [...] ohne Änderungen in den Gremienlauf zu bringen.“ Das war jedoch keine Antwort auf die gestellten Fragen.

Deshalb fragen wir nach:

1. Über wie viele mögliche Änderungen wurde diskutiert, und welche waren diese?
2. Mit welcher Begründung wurden diese Änderungen nicht vorgenommen?
3. Wenn ohnehin keine Antwort auf diese beiden Fragen gegeben wurde, warum konnte die Verwaltung nicht fristgerecht zur Sitzung am 18. Mai einer Antwort ausweichen, sondern hat zusätzlich weitere sieben Wochen für das Umschiffen der Fragen gebraucht?

Renate Ammann, Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Dr. Wolfgang Klee, FDP

Christiane Drescher, ödp

Vorlage-Nr. 1088/2022